

Engagement für alle –

gemeinschaftliches Engagement von Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen

01.05.2023 – 30.04.2028

Freiwilligenagentur Magdeburg

Kurzbeschreibung

Das Projekt "Engagement für alle" ermöglicht und erleichtert Menschen mit Beeinträchtigungen unterschiedlicher Art den Zugang zu freiwilligem, ehrenamtlichem Engagement.

Gemeinsam mit Freiwilligen unterschiedlicher Herkunft, sozialer Milieus oder Sprache lernen sie freiwilliges Engagement als motivierenden und befriedigenden Teil eines weitgehend selbstbestimmten Lebens kennen. In gemeinschaftlichen Engagementaktionen und individuellen Tätigkeitsräumen erfahren sie Selbstwirksamkeit und Gestaltungskraft, den Spaß am gemeinsamen Tun. Sie erleben Gemeinschaft außerhalb bekannter, geschützter Räume, wachsen an neuen Herausforderungen, erarbeiten sich neue Freiräume und erwerben neue Fertigkeiten. Die Vielfalt ehrenamtlicher Tätigkeitsfelder bietet ein breites Spektrum an Beteiligungsmöglichkeiten, so dass individuelle Wünsche, bestehende Einschränkungen und persönliche Lebenslagen umfassend berücksichtigt werden können. Die personellen Ressourcen im Projektbudget sichern sowohl sorgfältige Vorbereitung als auch intensive Begleitung aller Vorhaben. So können Aktivitäten unterschiedlicher Art und Weise erprobt, weiterentwickelt und etabliert werden.

Das heißt konkret:

Im Durchschnitt finden **monatlich zwei Engagementaktionen** statt, bei denen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam aktiv werden. Pflanzaktionen im Stadtteilgarten, Anlegen von Bienenweiden, Vorlese-Aktionen in Kitas, Ernten auf der Streuobstwiese, Werkeln in der Holzwerkstatt, Basteln für Senior*innen oder Kinder, Müll sammeln an der Elbe, Sportaktion in der Nachbarschaft – Die Vorhaben berücksichtigen Bedarfe der beteiligten Organisationen sowie Talente und Möglichkeiten der Freiwilligen gleichermaßen. Auch regelmäßige Engagement-Aktionen sind möglich.

Mindestens **drei Austauschtreffen im Jahr** bringen Freiwillige mit und ohne Beeinträchtigungen miteinander in Kontakt.

Im Zentrum aller Aktivitäten steht das Bestreben, Menschen mit Beeinträchtigungen nicht primär mit ihren Hilfebedarfen und Defiziten, sondern vor allem mit ihren Talenten, Möglichkeiten und Potenzialen wahrzunehmen, ihnen Gelegenheiten zu neuen, sinnstiftenden Erfahrungen zu vermitteln und selbstverständliche Kontakte zu Menschen aller Alters- und Bevölkerungsgruppen zu ermöglichen. Menschen mit Beeinträchtigungen sollen stärker als aktive Mitglieder unserer Gesellschaft wahrgenommen werden, deren Beiträge und Sichtweisen wichtige Impulse für eine inklusive Gesellschaft liefern können. Durch eine stärkere Sichtbarkeit von Freiwilligen mit Beeinträchtigungen wird es möglich sein, Vorbehalte und Skepsis im alltäglichen Umgang abzubauen und Organisationen und Einrichtungen für neue Zielgruppen zu öffnen. Das Projekt sensibilisiert für notwendige Maßnahmen zur Barrierefreiheit und bietet Unterstützung bei Problemen im Engagementalltag, die sich aufgrund vorhandener Beeinträchtigungen ergeben.

Das heißt konkret:

Inklusives Engagement wird sowohl in der Öffentlichkeit als auch bei Einrichtungen und Kooperationspartnern präsen-ter. Freiwillige mit Einschränkungen werden, zum Beispiel in kleinen Filmen, über ihr Engagement berichten. In Präsentationen, Beratungen und Diskussionen werden Barrieren für inklusives Engagement thematisiert und so weit wie möglich aus dem Weg geräumt – damit Engagement von Menschen mit Beeinträchtigungen selbstverständlicher und einfacher wird.

Ziel des Projektes ist es, stabile Netzwerke für ein selbstverständliches Miteinander von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung aufzubauen, um langfristig und regelmäßig freiwilliges Engagement in den Bereichen Soziales, Kultur, Sport, Natur- und Umweltschutz zu ermöglichen. Projektpartner sind zahlreiche Einrichtungen und Organisationen der Behindertenhilfe sowie gemeinwohlorientierte Organisationen, Vereine und Einrichtungen aller gesellschaftlichen Bereiche, zu denen stabile Kooperationsbeziehungen bestehen, die auch über den Projektzeitraum hinauswirken. Gemeinschaftlich entwickeln sie neue Perspektiven und Mitgestaltungsmöglichkeiten für Menschen mit Beeinträchtigungen, die langfristig zu einer inklusiveren Gesellschaft beitragen.

Das heißt konkret:

Im Projektverlauf finden **drei Fachtage** für Vertreter*innen aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft statt, die den Rahmen für fachlichen Austausch, wissenschaftliche Impulse und Diskussion bieten.

In **jährlichen Netzwerkrunden** kommen Praxispartner über Hürden, Erfolge und Erfahrungen mit inklusivem freiwilligen Engagement im Alltag ins Gespräch und knüpfen neue Kooperationsbeziehungen.

Neben den Freiwilligen mit und ohne Beeinträchtigungen bilden **Einrichtungen der Behindertenhilfe, Fach- und Beratungsstellen** für Teilhabe und Inklusion eine wichtige Zielgruppe, um neue Freiräume für attraktive Freizeit- und Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen. Angesprochen werden außerdem **Vertreter*innen gemeinwohlorientierter Einrichtungen**, die die Freiwilligenagentur bei der Gestaltung inklusiver Rahmenbedingungen für Engagement-Aktionen und individuelle Engagement-Formate unterstützen.

Das heißt konkret:

Alle Organisationen, die sich für mehr Diversität und Inklusion in ihrem Alltag einsetzen möchten, sind herzlich zum Mitmachen eingeladen – als Engagement-Ort, als Unterstützung für Freiwillige mit Beeinträchtigungen, als Ideenentwickler und Multiplikator.

Die **Freiwilligenagentur Magdeburg** organisiert und begleitet die regelmäßigen Engagement-Aktionen, plant Veranstaltungen und Treffen, vermittelt Kontakte zu geeigneten Partnern. Aus dem Projektbudget können nach Absprache Kosten für benötigte Materialien und zur individuellen Unterstützung beeinträchtigter Freiwilliger finanziert werden. Für Fachbeiträge und Workshopleitungen stehen Honorarmittel zur Verfügung.

Freiwilligenagentur Magdeburg

Einsteinstraße 9, 39104 Magdeburg | Telefon 0391 5495840

Projektteam

Marie Prikhodko | marie.prikhodko@freiwilligenagentur-magdeburg.de

Annika Forchert | annika.forchert@freiwilligenagentur-magdeburg.de

Janina Schurich-Wishet | Janina.Schurich@freiwilligenagentur-magdeburg.de